



II. GERMANISTEN-KONGRESS

Die Germanistik gestern und heute: Vergleichende Studien

(12. - 15. Dezember 2006)

Wie schon in den vier Jahren zuvor, organisiert die Forschungsgruppe *Deutsche Philologie* ([⇨ http://www.us.es/gfilalem](http://www.us.es/gfilalem)) auch in diesem Jahr 2006 an der Universität von Sevilla einen Germanisten-Kongress, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten. Die gehaltenen Vorträge werden erneut in unserer Fachzeitschrift *Estudios Filológicos Alemanes* ([⇨ http://www.us.es/restfa](http://www.us.es/restfa)) veröffentlicht, die in den bisher neun erschienenen Bänden mehr als 200 wissenschaftliche Artikel vereint.

Das Thema des Kongresses lautet *Die Germanistik gestern und heute: Vergleichende Studien*. Folglich sollten sich die Vorträge (auf Deutsch oder Spanisch) im Rahmen von Fragestellungen bewegen, welche die Sprache, Literatur und Kultur der deutschsprachigen Länder aus kontrastiver und komparativer Sicht eingehender beleuchten und sich innerhalb der linguistischen sowie literaturtheoretischen und –historischen Forschung, der Übersetzungswissenschaft oder unter dem Schwerpunkt DaF, mit dem Thema des Kongresses auseinandersetzen.

Vorrangig wendet sich der Kongress an Universitätsprofessoren und Dozenten, aber auch über eine aktive Teilnahme von Lehrern, professionellen Übersetzern, sowie Akademikern der Germanistik wären wir erfreut. Alle Beteiligten, die durch Vorträge (Dauer 30 Minuten) aktiv teilnehmen, erhalten ein Zertifikat und ihre Beiträge werden in der von unserer Forschungsgruppe *Deutsche Philologie* herausgegebenen Fachzeitschrift veröffentlicht. Das wissenschaftliche Komitee behält sich vor, dem Referenten vor der Aufnahme seines Beitrages in unsere Zeitschrift, eventuell Verbesserungsempfehlungen oder Vorschläge zur besseren Anpassung an das Thema des Kongresses zuzusenden.

EINSCHREIBGEBÜHREN

- REFERENTEN: 60 Euro.
- HÖRER: 30 Euro, für Studenten 50% Ermäßigung.

Die Zahlung erfolgt mittels Überweisung auf das Konto der Universität von Sevilla:

IBAN: ES95 0049 2588 70 2414250158

SWIFT-Code (BIC): BSCHESMM

Eine Fotokopie der Banküberweisung und das Einschreibformular sind vor dem 15. **September 2006** per Post (in Ausnahmefällen auch per Fax: 0034-954.55.28.76) an die folgende Adresse zu senden:

ESTUDIOS FILOLÓGICOS ALEMANES
Revista del Grupo de Investigación *Filología Alemana*
Universidad de Sevilla
Facultad de Filología
C/ Palos de la Frontera, s/n
41004-Sevilla
Spanien

WISSENSCHAFTSKOMITEE

UNIV. SEVILLA: Fernando Magallanes Latas, Gastão Moncada, Miriam Palma Ceballos, María A. Borrueco Rosa,
UNIV. HUELVA: Mónica Rodríguez Gijón. **UNIV. MADRID:** Luis A. Acosta Gómez; M.ª I. Teresa Zurdo. **UNIV. MÜNSTER:** Uwe Ebel. **FREIE-UNIV. BERLIN:** Ingrid Kasten. **HUMBOLDT-UNIV. ZU BERLIN:** Brigitte Handwerker. **UNIV. BARCELONA:** Javier Orduña Pizarro. **UNIV. STUTTGART:** Rainer Bäuerle. **UNIV. TÜBINGEN:** Horst Fassel. **UNIV. PAÍS VASCO:** Miguel Ayerbe Linares. **UNIV. HEIDELBERG:** Burckhard Dücker. **UNIV. PABLO DE OLAVIDE:** Juan Pablo Larreta Zulategui. **UNIV. JAIME I:** M.ª Victoria Gaspar Verdú.

ORGANISATIONSKOMITEE

FERNANDO MAGALLANES LATAS (Kongressleitung), MÓNICA RODRÍGUEZ GIJÓN (Sekretariat), NATHALIE ZIMMERMANN, CRISTINA MARTÍNEZ FRAILE, CONCHI STEINHAUER VIGO, MARTA MORENO PINILLA, JESÚS JOSÉ GALLARDO RODRÍGUEZ, PATRICIA RICO FORÉS.

SEKRETARIAT, Tel.: 954.55.38.34. E-mail: fmagalla@us.es // monica.rodriguez@dfint.uhu.es

**II. INTERNATIONALER
Germanisten-Kongress**

DIE GERMANISTIK GESTERN UND HEUTE
Vergleichende Studien

12., 13., 14., 15. Dezember 2006

EINSCHREIBUNG

Nachname(n), Vorname: _____

Geschlecht: W M // Doktor

Berufliche Stellung _____

Universität und Institut: _____

Postadresse: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

KONGRESSTEILNAHME ALS:

Vortragsreferent Hörer

TITEL DES VORTRAGS:

ZUSAMMENFASSUNG (10-15 Zeilen):

EINSCHREIBGEBÜHREN einzuzahlen auf das Konto:

IBAN: ES95 0049 2588 70 2414250158
SWIFT-Code (BIC): BSCHESMM

60 Euro (Referenten) – 30 Euro (Hörer) – 15 Euro (Studenten)

Ort, Datum und Unterschrift